

MIT DER GUMMINASE DURCH DEN KREIS SEGEBERG

Wegen der eben beschriebenen Bahnbau-Arbeiten im westl. Hamburger Umland vom 23.3. bis zum 1.5.2018 und den damit verbundenen Zugumleitungen rollten auf der sonst nur Nordbahn-Dieseltriebzügen vorbehaltenen DB-Strecke Bad Oldesloe - Bad Segeberg - Neumünster im o. a. Zeitraum auch mehrmals täglich IC-Dieseltriebzüge der Dänischen Staatsbahnen (DSB) - genau solche der DSB-Klasse MF; die wegen ihrer Stirnfronten-Bauart auch als 'Gumminasen' bekannt sind.

Folgende aus MF-Triebzügen der DSB bestehenden Umleiterzüge befuhren zwischen d. 23.3. und dem 1.5.2018 die Strecke Bad Oldesloe - Bad Segeberg - Neumünster:

ICt 1188 (Hamburg-Aarhus, 8.19 ab Hamburg Hbf)

ICt 1189 (Aarhus-Hamburg, 12.46 an Hamburg Hbf)

ICt 1184 (Hamburg-Aarhus, 14.23 ab Hamburg Hbf)

ICt 395 (Aarhus-Hamburg, 18.47 an Hamburg Hbf)

Angegeben sind jeweils die Zugnummern, die die Umleiter-IC während ihrer Fahrt im Bereich der Strecke Bad Oldesloe-Neumünster trugen. ICt 395 trug aber zeitweise die Nr. ICt 1165, der ICt 1189 die Nr. ICt 1199.

Bei allem o. a. ICt-Umleiterfahrten gab es im Bhf. Bad Segeberg jeweils Zugkreuzungen mit planm. Nordbahn-Triebwagenkursen. Wegen der Umleiterzüge wurden die Nordbahn-Triebwagenfahrten 8.37 Uhr und 17.37 Uhr ab Bad Oldesloe und 11.37 Uhr und 17.37 Uhr ab Neumünster durch Busfahrten ersetzt. Die Umleiter-IC-Züge konnten auf der Strecke Bad Oldesloe - Neumünster mit Fahrkarten des Regionalverkehrs (Nah-SH-arif) benutzt werden und hielten zum Ein- und Ausstieg deshalb auch in Bad Oldesloe. Der jew. Kreuzungshalt in Bad Segeberg wurde ebenfalls als regulärer Verkehrshalt zum Ein- und Ausstieg genutzt. In Rickling hielten die IC-Umleiter-Züge anders als die Nordbahn-Züge aber nicht. Ab/bis hier mußte der Schienenersatzverkehr mit Straßenbussen benutzt werden, der ebenfalls zwischen Bad Segeberg und Neumünster durchgeführt wurde. Für diesen SEV kamen Autokraft-Busse zum Einsatz; aber auch Mietbusse der im niedersächsischen Tostedt ansässigen Becker Tours GmbH !

Wegen der Güterzugumleitungen auf d. Strecke Bad Oldesloe-Neumünster wurden auch die Nordbahn-Zugfahrten um 23.52 Uhr u. 0.55 Uhr ab Bad Oldesloe und um 22.37 Uhr 23.46 Uhr ab Neumünster durch Straßenbusse im SEV ersetzt.

Alle beschriebenen Bau- und Umleitungs-Maßnahmen, die im Zusammenhang mit dem Streckenabschnitt Pinneberg-Elmshorn standen, endeten wie vorgesehen am 1. Mai 2018. Gleichzeitig damit auch die Fahrten von 'Gumminasen' auf der Strecke Bad Oldesloe - Neumünster, die zum größten Teil im Kreis Segeberg verläuft.

Michael Hecht.



Während der IC-Umleitungsfahrten, die vom 23.3.2018 bis zum 1.5.2018 über die Strecke Bad Oldesloe-Bad Segeberg-Neumünster geführt wurden, fanden jeweils in dem zu dieser Strecke gehörenden Bhf. der Kreisstadt Bad Segeberg Zugkreuzungen zwischen einem Umleiter-IC und einem NBE-Regelzug statt. Am 22.4.2018 (SO) begegneten sich dadurch im genannten Bhf. der als IC 1189 von Aarhus nach Hamburg fahrende DSB-Triebzug MF 5291 und ein NBE-Triebzug, was das obere d. neben stehenden Bilder zeigt. Auf dem Bild darunter kreuzt DSB-Triebzug MF 5091 am 19.4.2018 (DO) als IC 1184 (Hamburg-Aarhus) mit einem NBE-Triebzug im Bhf. Bad Segeberg. Eine Kreuzung mit d. genannten DSB-Triebzug hatte es auf seiner Fahrt von Aarhus n. Hamburg als IC 1189 im Segeberger Bhf. mit einem NBE-Triebzug in Gegenrichtung schon am Vormittag des 19.4.2018 gegeben, was das untere Bild zeigt.

Fotos: Oben = Rolf Brehmer.
Mitte + Unten = Michael Hecht.



Im Bhf. von Bad Segeberg war am 19.4.2018 (D0) auch DSB-Dieseltriebzug MF 5092 als IC 1184 (Hamburg-Aarhus) zu sehen. Das untere Bild zeigt nochmals die Begegnung von DSB-Triebzug MF 5091 und NBE-Triebzug VT 2.71 (NVR-Nr. 648 645) am gleichen Tag im o. a. Bhf.

Fotos:
Michael Hecht.





Das obere der neben stehenden Bilder zeigt d. DSB-Triebzug MF 5291 als IC 1189 (Aarhus-Hamburg) am 22.4.2018 (MO) im Bhf.

Bad Segeberg. Auf dem Bild darunter verläßt 'Gumm-nase' MF 5092 diesen Bhf. ebenfalls als IC 1189 auf seiner Fahrt von Aarhus nach Hamburg am 19.4.2018 (DO) in Richtg. Bad Oldesloe. Das untere Bild zeigt IC 1184 (Hamburg-Aarhus), als er am gleichen Tag den o. a. Bhf. in Richtung Neumünster verläßt.



Fotos:
Oben =
Rolf Brehmer.
Mitte und
Unten =
Michael Hecht.

Auf dem neben stehenden Bild rollen zwei zusammgekuppelte MF-Triebzüge der Dänischen Staatsbahnen (DSB) als Umleiter-IC auf der DB-Strecke Bad Oldesloe-Neumünster am 22.4.2018 (S0) am alten Bhf. von Bad Segeberg vorüber, dessen heute leer stehendes Gebäude im Hintergrund zu sehen ist. Der Personenbhf. in Bad Segeberg wurde im vergangenen Jahrzehnt durch Bahnofsneubau nach Norden u. damit näher an die Innenstadt und den ZOB der 'Karl-May-Stadt' heran verlegt. Auf dem o. a. Bild bietet der Segeberger Fernsehurm eine weitere markante Hintergrund-Kulisse. Im rechten Bildteil sind Bereiche des einstigen Güterbahnhofes dieser Stadt erkennbar. Auf den Bildern darunter bewegen sich die DSB-Triebzüge MF 5278 und MF 5090 ebenfalls am 22.4.2018 als Umleiter-IC auf der Strecke Bad Oldesloe - Bad Segeberg - Neumünster.

Fotos:
Rolf Brehmer.



FERNZUG-ERINNERUNGEN AUF DER STRECKE BAD OLDESLOE-NEUMÜNSTER

Im Frühjahr 2018 wurde die DB-Strecke Bad Oldesloe-Bad Segeberg-Neumünster einige Wochen lang mehrmals täglich von Fern-Reisezügen benutzt. Wie an anderer Stelle vom 'LBE-Express' berichtet, handelte es sich dabei um von Hamburg nach Aarhus und umgek. verkehrende IC-Züge, die in der o. a. Zeit baustellenbedingt zwischen Hamburg und Neumünster sowie umgek. über die genannte Strecke umgleitet wurden. Diese Strecke wird im Regelbetrieb sonst nur von regionalen Personenzügen benutzt, die aus Dieseltriebwagen der Nordbahn-Gesellschaft (NBE) bestehen. Die hier im Frühjahr 2018 rollenden Umleiter-IC waren sämtlich aus MF-Dieseltriebzügen der Dänischen Staatsbahnen (DSB) gebildet. Ihre Fahrt erinnerte an längst vergangene Zeiten, als noch planmäßig Fern-Reisezüge auf der Strecke Bad Oldesloe-Neumünster zu finden waren.

Das ist allerdings wie gesagt lange her und es waren auch nur wenige derartige Züge. Die nahmen in der Überzahl stets den Weg über die benachbarten Strecken Neumünster-Elmshorn-Hamburg und Kiel-Eutin-Lübeck, um vom mittleren ins südl. Holstein und nach Hamburg oder umgek. zu gelangen.

Die Bahnlinie von Neumünster über Bad Segeberg nach Bad Oldesloe war bald nach dem Zeitpunkt errichtet worden, als das vorher dänisch geprägte und beherrschte Holstein zu Preußen gekommen war. Preußen wollte den Hafen in Kiel ausbauen und es gab nach 1870 erste Betreibungen aus ihm einen führenden Stützpunkt für die im Aufbau befindl. preußische Marine zu machen. Das erforderte auch leistungsstarke Schienenwege im Kieler Hinterland und aus diesen Erwägungen und Planungen heraus entstand damals die Eisenbahnstrecke von Neumünster über Bad Segeberg nach Bad Oldesloe, die im Dezember 1875 in Betrieb genommen wurde. Gebaut wurde sie vom einst dänisch dominierten Unternehmen 'Altona-Kieler Eisenbahn' (AKE), das 1864 aber ein völlig preußisches Unternehmen geworden war. Seine neue Bahnlinie Neumünster-Bad Oldesloe schloß an ihrem südlichen Endpunkt an die Strecke Lübeck-Hamburg der Lübeck-Büchener Eisenbahn-Gesellschaft an. Immerhin gab es nun außerhalb der seit 1844 bestehenden AKE-Stammbahn Kiel-Neumünster-Elmshorn-Altona einen zweiten schnellen Schienenweg von Kiel und Neumünster aus bis an die Elbe zu den dortigen Städten und Häfen Hamburg und Altona, der aber für Fern-Reisezüge keine größere Rolle spielte. Die bewegten sich wie schon erwähnt weiter von Kiel nach Altona und umgek. auf der o. a. AKE-Stammbahn bzw. rollten von Kiel aus Richtg. Lübeck und umgekehrt.

Nachdem die AKE in der Preußischen Staatsbahn, genau der Königlich Preußischen Eisenbahn Verwaltung (KPEV) aufgegangen war, schuf die am Ende des 19. Jahrhunderts in Verlängerung der schon vorhandenen Strecke Neumünster-Bad Oldesloe Bahnlinien von Bad Oldesloe nach Schwarzenbek und von Bad Oldesloe über Ratzeburg nach Hagenow Land, womit unter Umgehung von Hamburg durchgehende Schienenwege von Neumünster aus zur wichtigen Strecke Hamburg-Berlin entstanden. Die waren inzwischen auch wichtig, weil Kiel tatsächlich zu einem sehr großen Marine-Stützpunkt geworden war, den auch oft der schiffahrts-begeisterte dritte Kaiser des Deutschen Reiches von 1871, Kaiser Wilhelm II., besuchte. Der rollte dann in seinem Hofzug von Berlin über Hagenow Land, Ratzeburg, Bad Oldesloe und Neumünster direkt nach Kiel und umgekehrt. Die inzwischen auch eingeführten Regel-Schnellzüge von Berlin nach Kiel und umgek. fuhren nicht auf diesem Weg, sondern wurden ab Ratzeburg über Lübeck und Eutin und umgek. geführt. Sie sollten in ihrem Laufweg auch Lübeck enthalten.

Trotzdem erhielt ebenfalls die Strecke Neumünster-Bad Oldesloe ein wenig Fern-Reisezugverkehr, indem wenige von Flensburg nach Hamburg und umgek. rollende Schnellzüge zwischen Neumünster und Hamburg sowie umgek. über Bad Segeberg und Bad Oldesloe fuhren. Hinzu kamen einige 'Beschleunigte Personenzüge', die von Flensburg nach Hamburg und zurück auf gleichem Weg rollten. Im übrigen wies die Strecke Neumünster-Bad Oldesloe aber nur lokalen Zugverkehr auf. Das änderte sich auch nicht, als diese Bahnlinie auf die Deutsche Reichsbahn überging.

Nach 1945 fuhren hier keine Schnellzüge und keine 'Beschleunigten Personenzüge' mehr. Die südlichen Streckenfortsetzungen nach Schwarzenbek und Hagenow Land hatten wegen der Teilung Deutschlands keine Bedeutung mehr und wurden zu Nebenbahnstrecken mit ausschließl. lokaler Prägung. Die Strecke Neumünster-Bad Segeberg-Bad Oldesloe behielt aber ihren Status als Hauptbahnstrecke. 1949 wurde sie von der Deutschen Bundesbahn übernommen. Die richtete hier nun einen Eilzug ein, der von Flensburg über Neumünster, Bad Segeberg und Bad Oldesloe nach Hamburg Hbf fuhr. Kurioserweise gab es für diesen Zug keinen Gegenlauf, so daß sich der allerletzte Rest von Fern-Reisezugverkehr auf der o. a. Strecke sich nur in Nord-Süd-Richtung bewegte. Der genannte Eilzug Flensburg-Hamburg blieb dieser Strecke aber sehr viele Jahre lang erhalten. In den 1960er Jahren wurde von Flensburg bis Hamburg durch eine Schnellzug-Dampflokomotive der Baureihe 03 befördert. Da der beschriebene Eilzug ab Bad Oldesloe auch die Bahnlinie Lübeck-Hamburg benutzte, bildete er hier ab Ende 1964 den letzten Reisezug, der auf dieser Bahnlinie planmäßig von einer Dampflokomotive befördert wurde !

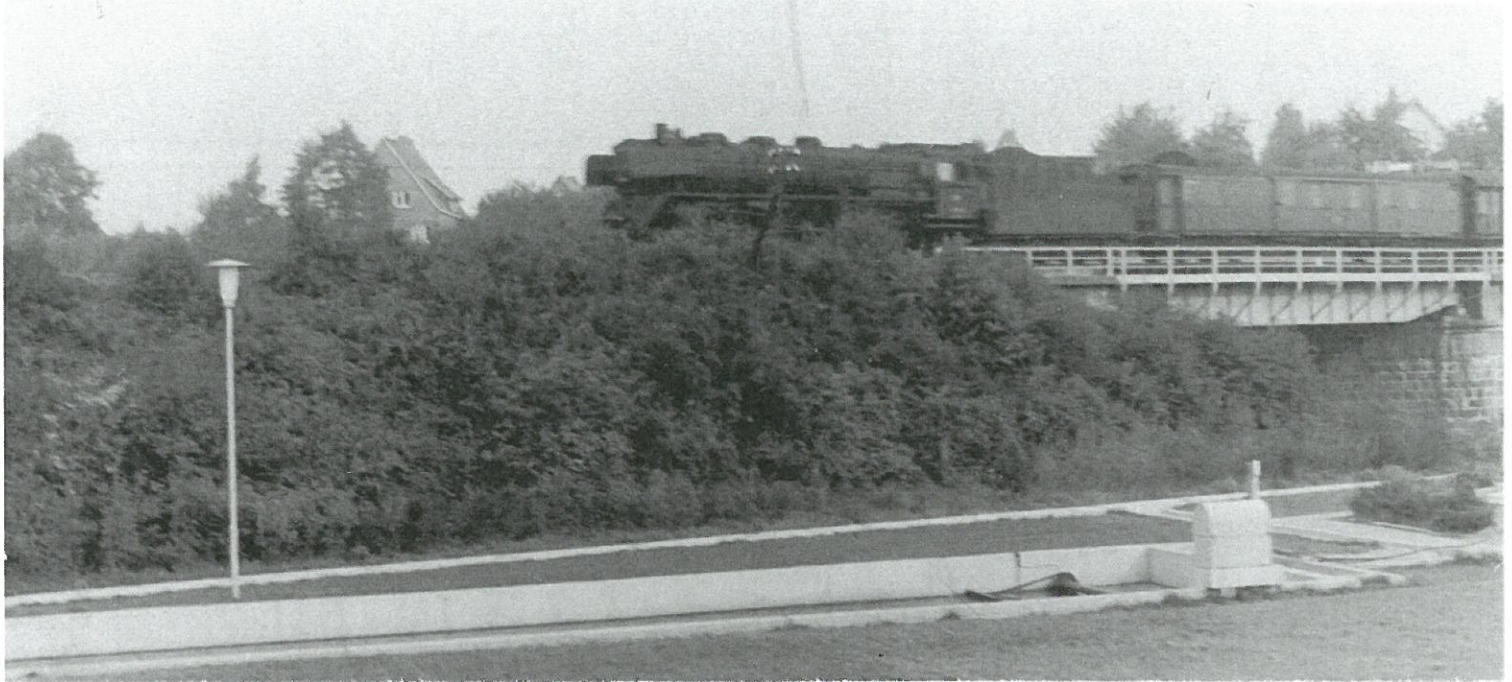
Ende Sept. 1968 war aber auch bei dem von Flensburg über Neumünster und Bad Oldesloe nach Hamburg fahrenden Eilzug mit d. Dampflokomotive-Beförderung Schluss. Ihn zog nun jew. eine 221-Diesellokomotive der Bw Lübeck. Ab dem Beginn der 1970er Jahre übernahm dann eine 218-Maschine des Bw Flensburg diese Aufgabe. In der ersten Zeit der 218-Beförderung dieses Zuges bildete diese die erste und zunächst einzige 218-Regelleistung im Personenverkehr auf der Strecke Lübeck-Hamburg. An Sonntagen bestand der Eilzug Flensburg-Neumünster-Bad Oldesloe-Hamburg allerdings nun aus einem Dieseltriebzug d. Baur. 612 bzw. 613, was aber auch die einzige Planfahrt eines derartigen Dieseltriebzuges auf der Strecke Lübeck-Hamburg bildete. Ab der Mitte der 1970er Jahre fuhr der o. a. Eilzug aber nur noch an Werktagen, weil nun der Betrieb auf der Strecke Neumünster-Bad Oldesloe ruhte. In jener Zeit war dieser Eilzug immerhin für einige Zeit lang der erste und einzige Regel-Reisezug in d. Bundesbahndirektion Hamburg, der ausschl. aus Wagen in der damals neue beige-blauen Farbgebung bestand.

Ende Sept. 1984 wurde der Eilzug Flensburg-Neumünster-Bad Oldesloe-Hamburg ersatzlos eingestellt, weil nun der Personenverkehr auf der Strecke Neumünster-Bad Oldesloe zwischen Neumünster und Bad Segeberg dauerhaft stillgelegt wurde. Teilweise hier sogar der Gesamtverkehr. Bis zuletzt oblag die Beförderung des beschriebenen Eilzuges einer 218-Diesellokomotive des Bw Flensburg. Auch den letzten Rest von Fern-Reisezugverkehr gab es nun auf der o. a., nunmehr ohnehin sogar amputierten Bahnlinie nicht mehr. Auf ihr pendelten nun im Personenverkehr nur noch lokale Züge zwischen Bad Segeberg und Bad Oldesloe.

Seit dem Dezember 2002 wird die o. a. Strecke wieder durchgehend von Neumünster bis Bad Oldesloe befahren. Das sogar täglich und im Stundentakt-Personenverkehr, für den ausschl. Dieseltriebwagen der Nordbahn-Gesellschaft zum Einsatz kommen. Fern-Reisezüge sind auf der Bahnlinie Neumünster-Bad Segeberg-Bad Oldesloe nur noch in Sonderfällen und bei Umleitungen zu finden - wie es nun auch Frühjahr 2018 der Fall war. Immerhin fuhren da sogar IC-Züge über diese Strecke, die allesamt aus dänischen Dieseltriebzügen bestanden.

Wegen der aktuellen großen Belastungen für die Strecke Hamburg-Elmshorn-Neumünster war in der jüngeren Vergangenheit immer wieder ein Ausbau der Strecke Bad Oldesloe-Neumünster überlegt und gefordert worden. Incl. Elektrifizierung dieser Bahnlinie und die Streckennutzung auch für ständigen Fernzugverkehr, um durch diese Maßnahmen das 'Nadelöhr' Hamburg-Neumünster zu entlasten. Sollte es aber zur festen Querung des Fehmarn-Belts kommen, dürften derartige Überlegungen weitgehend gegenstandslos werden, weil dann das o. a. 'Nadelöhr' entlastet wird und es andererseits zu einer Zusatzbelastung der Strecke Hamburg-Lübeck kommt. Züge, die von Hamburg über Bad Oldesloe und Bad Segeberg nach Neumünster und umgekehrt rollen, kann man dann hier bestimmt nicht gebrauchen. So dürfte sich der Fern-Reisezugverkehr auf der Strecke Neumünster-Bad Oldesloe weiterhin auf Gelegenheitsfahrten im ausschließl. Dieselbetrieb beschränken.

Michael Hecht.



Das obige Bild zeigt den Eilzug Flensburg - Neumünster - Bad Segeberg Bad Oldesloe - Hamburg im Herbst 1967 auf der Strecke Neumünster - Bad Oldesloe kurz vor Bad Oldesloe, als er hier den Trave-Fluss überquert. Dieser Zug wurde damals noch durchgehend von Flensburg bis Hamburg von einer der seinerzeit im Bw Hamburg-Altona stationierten Dampflokomotiven der Baureihe 03 befördert, wie es auch die genannte Aufnahme zeigt.

Heute fahren an dieser Stelle planmäßig nur noch die Dieseltriebwagen der Nordbahn-Gesellschaft (NBE), die ausschl. im Regionalverkehr zwischen Neumünster und Bad Oldesloe pendeln. Über Neumünster und Bad Oldesloe hinaus rollen im Regelbetrieb keine von den die o. a. Strecke benutzenden Zügen mehr.

Foto: Michael Hecht.

114c Neumünster-Bad Oldesloe

		3800	3802	3804	802	804	860	806	3806	3810	808	3812	810	3814	3818	3820	3822	816	3824	3826	818	
Flensburg } 113 a ab				4.33			6.24	6.24		9.19		10.39	10.39	10.39	13.51	15.11		16.29	17.39		20.46	21.38
Rendsburg ab				5.37			7.17	7.17		10.04		11.26	11.26	11.26	15.49	15.49		17.39	19.08		21.33	22.18
Kiel Hbf 113 ab				6.00			7.35	7.35		10.20		11.49	12.26	12.48	16.38	16.38		17.34	19.50		21.79	22.72
BD Hamburg		Zug oder Fahrt Nr	3800 2.08	3802 06	3804 06	802 06	804 06	860 06	806 06	3806 06	3810 06	808 06	3812 06	810 06	3814 06	3818 06	3820 06	3822 06	816 06	3824 06	3826 06	818 06
0	Neumünster 113 q, 114 h ab		5.26	6.26	7.00	7.58	8.05	11.18	11.25	12.28	13.20	13.36			16.13	17.20		18.25	20.29		22.07	22.55
9	Kleinkummerfeld ab		5.33	6.34	7.13	8.18	11.29	11.38	12.36	13.33	13.44				16.21	17.28		18.38	20.37		22.15	23.08
11	x Rickling Ölweiche ab		5.37	6.37	7.13	8.28	11.39	11.48	12.39	13.33	13.47				16.25	17.31		18.48	20.46		22.18	23.18
16	Rickling Ölweiche ab		5.43	6.43	7.08	8.23	11.42	11.48	12.45	13.43	13.53				16.30	17.37		18.48	20.46		22.28	23.18
25	Fahrenkrug ab		5.55	6.51	7.08	8.33	11.42	11.48	12.53	13.51	14.01				16.39	17.49		18.54	20.54		22.36	23.48
	Fahrenkrug an		5.59	6.55	7.15	8.33	11.46	12.18	12.57	13.24	14.05				16.43	17.54		19.18	20.58		22.40	23.48
29	Bad Segeberg ab		6.56	7.06	7.15	8.20	11.48	12.20	13.05	14.12				16.47	17.55	18.50		20.59			22.45	nicht
34	Altengörs ab		5.01	6.11	7.02	8.13	11.53	12.20	13.10	14.17				16.52	18.00	18.55		21.04			22.50	24. u
37	Wakendorf ab		5.06	6.15	7.07	8.18	11.57	12.40	13.14	14.22				16.57	18.04	18.59		21.09			22.54	24. u
41	Fresenburg ab		5.10	6.19	7.11	8.22	12.01	12.54	13.18	14.27				17.01	18.09	19.03		21.13			22.58	24. u
43	x Poggensee ab		5.13	6.22	7.14	8.25	12.04	12.57	13.21	14.29				17.03	18.12	19.08		21.16			22.58	24. u
45	Bad Oldesloe 112 r, 114 m an		5.17	6.26	7.18	8.33	12.07	13.03	13.24	14.33				17.07	18.15	19.08		21.20			22.58	24. u
	Hamburg Hbf 114 b an		5.49	7.05	7.53	8.36	12.04	12.40	14.26	14.26				17.57	19.09	19.55/20.50		21.59			23.48	nicht
	Lübeck Hbf 114 b an		5.51	6.53	7.55	8.47	12.04	12.53	13.50	13.50				17.35	18.40	19.31		22.04			23.35	nicht

Der Fahrplan für den oben abgebildeten Eilzug Flensburg-Neumünster-Bad Oldesloe-Hamburg für den Bereich der Strecke Neumünster-Bad Segeberg-Bad Oldesloe zum Zeitpunkt der obigen Aufnahme in der vom 24.9.1967 bis zum 25.5.1968 gültigen Ausgabe des DB-Kursbuches (Winterfahrplan 1967/1968). Der E 860 (Flensburg-Neumünster-Bad Oldesloe-Hamburg) war damals der einzige lokbespannte Zug des Regel-Personenverkehr auf der o. a. Strecke und zugleich hier der einzige u. letzte Plan-Reisezug mit Dampflok-Beförderung! Die übrigen Reisezüge der Strecke Neumünster-Bad Oldesloe bestanden aus Schienenbussen und Akku-Triebwagen der DB. Heute fahren hier die LINT-Dieseltriebzüge der Nordbahn-Gesellschaft mbH (NBE).